



VDBUM Hüttensause 2019

Unsere beliebte VDBUM-Hüttensause in der Vis à Vis Hütte in Willingen war ein voller Erfolg in alpine Atmosphäre. Trotz einer räumlichen Erweiterung war auch in diesem Jahr wieder "full house"! Sensationelles Essen, reichlich Getränke und live-Musik, die zum Tanzen lockte... Ein würdiger VDBUM-Großseminar-Abschluss!



Stützpunkt Magdeburg auf der Schulbank

Der Ablaufplan an diesem Tag wurde nicht eingehalten, da aus 1,25 Stunden für die Dombesichtigung 2,5 wurden. Nach dem Mittagessen ging es in den Landtag von Sachsen-Anhalt, wo natürlich mit solchen Terminverschiebungen nicht zu scherzen ist. Am späten Nachmittag wurde dann die Schulbank gedrückt. 1,5 Stunden TU Magdeburg „Trends und Lösungen in der Fahrzeug- und Verkehrstechnik“. Der Tag endete mit einem gemütlichen Abendessen. An dieser Stelle bedanken wir uns bei allen Organisatoren für eine interessante Veranstaltung.



VDBUM zu Gast bei Fa. Eckernkamp.

Die Veranstaltung fand am 7. November in den Räumen der Firma Motoren Eckernkamp GmbH, Westring 7-9, Leopoldshöhe statt. Nach einem Willkommens-Kaffee im Schulungsraum ging es für die 28 Teilnehmer gegen 19.00 Uhr auch direkt schon los. Nach einer kurzen Vorstellung der Firma Motoren Eckernkamp GmbH durch den Geschäftsführer Markus Möller ging es gleich weiter mit dem Diesel-Vortrag. Der Referent Klaus Napp (ehemalig Kundendienstleiter der Firma Delphi) erklärte mit Hilfe einer PowerPoint-Präsentation und kleinen Animationsfilmen anschaulich die Funktionsprinzipien von Common Rail Systemen, Common Rail Injektoren und EUI-Pumpe-Düsen. Desweiteren wurde auch auf die Möglichkeit von zeitwertgerechten Reparaturen nach Hersteller-Richtlinien eingegangen. Vergessen wurde auch nicht, alle mechanische herkömmlichen Pumpensysteme anzusprechen. Da Fragen während des Vortrages erwünscht waren und dies von den Teilnehmern auch rege wahrgenommen wurde, war dieser Vortrag für alle konstruktiv und interessant. Danach teilten sich die Teilnehmer in zwei Gruppen und es ging in die Werkstatträume. Die erste Gruppe konnte sich die Möglichkeiten einer modernen Motoreninstandsetzung anschauen. Von der Reinigung über die Instandsetzung bis zur Endmontage kompletter Motoren sowie Reparaturen von Motorenteilen wie z. B. Zylinderköpfe und Kurbelwellen, war alles dabei. Auch die Räume der neu gegründeten Eckernkamp Classis GmbH

wurden nicht vergessen. Die zweite Gruppe informierte sich im Dieselservice über die Möglichkeit der Diesel-Aggregate-Instandsetzung. Bei laufenden Prüfständen konnten die Teilnehmer hautnah die Prüfungen der einzelnen Komponenten miterleben. Eindruck machte neben der ganzen Prüftechnik auch der neu eingerichtete Reinraum mit Klimaanlage und Überdruck. Fragen waren natürlich auch während dieser Rundgänge stets willkommen. Danach wurden die beiden Gruppen getauscht. Als Abschluss der Veranstaltung traf man sich zu einem „kleinen Imbiss“. Dabei wurde weiter rege diskutiert, alte Kontakte gepflegt und neue geschlossen. Damit endete eine weitere interessante Veranstaltung des VDBUM Technik-Forum Münster in den Räumen der Firma Motoren Eckernkamp in Leopoldshöhe.



Werden Sie unser Freund auf Facebook:
[facebook.com/vdbum](https://www.facebook.com/vdbum)

Impressum

Herausgeber: VDBUM – Verband der Baubranche, Umwelt- und Maschinentechnik e.V.
Henleinstraße 8 a · 28816 Stuhr
Tel.: 0421 - 87 16 80 · Fax: 0421 - 87 16 888
www.vdbum.de · zentrale@vdbum.de
Redaktionsteam: Ingrid Ihli, Claudia Hollmann
Layout/Gestaltung: Sergey Merinov
Bitte senden Sie Ihre Berichte zu Veranstaltungen an: sergey.merinov@vdbum.de
Aus platztechnischen Gründen können wir nicht alle Stützpunkt-Berichte in einer Ausgabe veröffentlichen. Irrtümer und Druckfehler vorbehalten.

Bilder: VDBUM, fotolia.com, freepik.com, privat



In dieser WIR-Ausgabe:
Jahresabschlüsse, Werksbesichtigungen,
Fernreise usw.



VDBUM - Fernreise Vietnam

Nach 11 Stunden Flug Ankunft in der vietnamesischen Hauptstadt Hanoi. Erster Programmpunkt: Zu Fuß auf Entdeckungstour durch die historische Altstadt. Rund um den Hoan-Kiem-See bekamen wir tolle Eindrücke einer asiatischen Großstadt mit unglaublich vielen Mopeds. Im Anschluss ging es mit der Fahrradradscha auf Abenteuerstour durch die Altstadt. Am 2. Tag haben wir uns die Hauptsehenswürdigkeiten von Hanoi angesehen: Literaturtempel, Völkerkunde-Museum mit dem schönen Garten und den mächtigen Mango- und Orangenbäumen sowie die Stelzenhäuser und das Ho Chi Minh Mausoleum. Auf dem Weg zu den Sehenswürdigkeiten führen wir an schönen Bauwerken aus dem französischen Kolonialstil vorbei. Am Abend besuchten wir ein traditionelles Wasserpuppentheater. Der 3. Tag bot uns die Besichtigung einer Hochbau-Baustelle. Unter Einhaltung der Sicherheitsvorschriften dürfen wir uns auf der Baustelle frei umsehen. Am nächsten Morgen führen wir nach Mai Chau. Auf dem Weg dahin haben wir einen Wochenmarkt besucht. Nach dem Mittagessen in Mai Chau ging es mit dem Fahrrad durch kleine Dörfer, Reis- und Zuckerrohrfelder. Am 5. Tag führte uns die Reise nach Ninh Binh in die Trockene Halong Bucht, zu einer Bootsfahrt in kleinen Ruderbooten durch sattgrüne Reisfelder, Berge, Felskegel und Höhlen. Übernachtet haben wir

in einem super schönen Hotel, in dem wir gerne länger geblieben wären. Der 6. Tag war ein Höhepunkt der Reise: Dschunken Kreuzfahrt durch die atemberaubende Halong-Bucht, Besichtigung einer Höhle und Übernachtung auf der Dschunke. Am Tag 7 hieß es, Abschied nehmen vom Norden und per Flieger nach Saigon. Eine moderne Stadt mit dem 12-höchsten Hochhaus der Welt. Auch hier machten wir einen Stadtrundgang. Unsere erste Station war Kaffeetrinken im 52. Stockwerk eines Hochhauses mit einem atemberaubenden Blick über die Stadt. Die Kathedrale Notre-Dame, die alte Saigon Post, das Rathaus sowie Saigons Chinatown konnten wir zu Fuß erreichen. 2. Tag in Saigon: Streetfoodtour. Wir haben auf dem Markt u.a. leckere asiatische Früchte, traditionelle Suppen und köstliche Pfannkuchen probiert. Zum Mittagessen gab es traditionelle Hausmannskost. Zum Abschluss wurde am Nachmittag ein besonderer vietnamesischer Kaffee gereicht. Am nächsten Morgen: Bootsfahrt durch das Mekong-Delta. Hier bekamen wir Eindrücke vom Leben und Arbeiten der Bevölkerung im Delta. Eine regionale Köstlichkeit: Elefantenoherfisch. Am vorletzten Tag führte uns ein Ausflug in die Vergangenheit Vietnams - Besuch der Cu Chi Tun-

nel. Das 250 km lange Tunnelsystem war ein Rückzugsort des Vietcong während des Vietnamkrieges. Wir konnten die unterirdischen Räume, die heute von oben offen sind, besichtigen. Einige von uns sind durch einen 20 m langen und extrem dunklen Tunnel gegangen. Dieser Tag hat unsere gesamte Reisegruppe sehr nachdenklich gestimmt. Der letzte Tag unsere Reise stand allen Mitreisenden zur freien Verfügung. An diesem Tag durften wir einen kleinen Taifun erleben, der sehr viel Regen und Sturm brachte. Unser Flug ging dennoch pünktlich zurück nach Deutschland. Rundum war es eine sehr erlebnisreiche Reise mit vielen Eindrücken einer anderen Kultur, dem traditionellen Leben im Norden und dem pulsierenden Süden von Vietnam. (Weitere Bildimpressionen zum Thema "Vietnamreise" finden Sie auf unserer Homepage im Mitglieder-Bereich "Fernreisen-Exklusiv")





EUROPA-WAHL Ich gehe WÄHLEN...

Liebe Mitglieder und Freunde des VDBUM, jede Wahl ist eine Chance, meine Stimme für ein „Weiterso“ oder für „Veränderungen“ zu geben. Durch mein Elternhaus und meinen beruflichen Werdegang wurde ich als demokratischer Mensch geprägt. Dieses hohe Gut einzusetzen, nutze ich bei den Kommunal-, Land- und Bundestagswahlen, um zur Gestaltung unserer Gesellschaft beizutragen. Als überzeugter Europäer ist die EUROPA-Wahl am 26.05.2019 für mich die große Chance, meine Stimme für Frieden, Wohlstand und eine zversichtliche Zukunft abzugeben. Nichtsdestotrotz sehe ich wie viele der über 500 Millionen Bürger/innen in 28/27 Nationen auch die Schwächen unserer Gemeinschaft und werde mit meiner Stimme zur Weiterentwicklung dieser einmaligen Friedensgemeinschaft beitragen.

Wir können für EUROPA ein starkes Zeichen setzen und Menschen aus unserem Umfeld mitreißen. Mit unserem Engagement in der Gesellschaft wie auch im VDBUM bewegen wir Dinge und zeigen Lösungswege auf.

Präsident und Vizepräsident führen jetzt den VDBUM!

Demokratisch wurde auf unserer Mitgliederversammlung ebenfalls gewählt. So ist eine neue Satzung beschlossen und erstmalig in unserer Verbandsgeschichte führt anstelle unseres geschäftsführenden Vorstandes nun ein Präsidium unseren Verband.

Ich freue mich über das Engagement unseres ehrenamtlichen Vorstandes und wünsche unserem Präsidenten Peter Guttenberger und unserem neuen Vizepräsidenten Dirk Bennje glückliche Entscheidungen im Interesse unserer Mitglieder.

Ganz besonders danken möchte ich Michael Hennrich, der über 3 Wahlperioden als 2. geschäftsführender Vorstand tätig war und für das Vizepräsidentenamt mit Dirk Bennje einen Generationswechsel unterstützt. Bis zu seinem beruflichen Ausstieg wird Michael Hennrich dem Vorstand weiterhin mit seinem hohen Maß an Kompetenz als Mitglied zur Verfügung stehen.

Ihnen wünsche ich einen guten Start in den Bau-Frühling und freue mich auf unsere Begegnungen auf unserem Messestand im Eingangsbereich „Messe-Ost“ der bauma vom 08.– 14. April 2019 in München!

Ihr Dieter Schnittjer
Vorstandsmitglied
Geschäftsführer der VDBUM Service GmbH

Stützpunkt Hannover Eisstockschießen

Das jährliche "Eisstockschießen" fand am 6. Dezember statt. Vom keinesfalls winterlichen Wetter abgesehen, hat es allen Spaß gemacht, mal wieder die Wurftechnik zu verbessern und am gemeinsamen Tisch den Abend zu verbringen.



Stützpunkt Nürnberg Jahresabschluss

Das Jahr 2018 ist für viele von uns wie im Flug vergangen. Um zum Jahresende den Alltag wieder ein wenig zu entschleunigen, traf sich der Stützpunkt Nürnberg zum Jahresabschluss an der Wehrkirche zu Hannberg. Nach einer kurzen Begrüßung wurden wir durch die alten Gemäuer der Anlage geführt. Unser Führer gab uns neben den historischen Eckdaten der Kirchenburg auch noch die eine oder andere Anekdote zum Besten, die sich dort im Laufe der Jahrhunderte ereignet hatte. Das Wetter meinte es gut mit den Teilnehmern und so ging es nach der Besichtigung erfrischt aber trocken in den Hotelgasthof Rangau. In der Gast-

stube erlebten wir dann nochmal eine kurze Reise in die Vergangenheit - einen Rückblick auf die zahlreichen VDBUM-Veranstaltungen und Technik-Foren im Jahr 2018.

Wieder in der Gegenwart angekommen, gab es Ehrungen für treue Mitgliedschaft und die regelmäßige Teilnahme an den Veranstaltungen. Nach dem gemeinsamen Abendessen bot uns Peter Guttenberger einen kurzen Ausblick in die Zukunft: das Großseminar 2019 und das 50-jährige Jubiläum des Verbandes im Jahr 2021 werfen hier bereits ihre Schatten voraus.

In gemütlicher Runde ließen wir den Abend und das Jahr 2018 ausklingen.

Neue VDBUM-Führungsstruktur

Im Anschluss an das Großseminar in Willingen fand am 22. Februar 2019 die jährliche Mitgliederversammlung statt. Neben den anstehenden turnusmäßigen Wahlen stand eine Satzungsänderung mit inhaltlichen und strukturellen Änderungen auf dem Programm. Danach bestimmen die Mitglieder zukünftig ein Präsidium, bestehend aus Präsident und Vizepräsident, die den bisherigen geschäftsführenden Vorstand, bestehend aus erstem und zweitem Vorsitzenden, ersetzen. Die Vorstandswahl brachte das erwartete Ergebnis. Die drei zur Wiederwahl anstehenden Vorstände Dirk Bennje, Michael Hennrich und Prof. Dr. Jan Scholten wurden einstimmig bestätigt. Peter Gut-

tenberger ist durch die Satzungsänderung automatisch zum Präsidenten und Dirk Bennje mit seiner Wahl zum Vizepräsidenten bestellt. Der neue Vorstand setzt sich also wie folgt zusammen:
Peter Guttenberger: ... Präsident
Dirk Bennje: ... Vizepräsident
Josef Andritzky: ... Mitglied des Vorstandes

Roland Caillé: ... Mitglied des Vorstandes

Michael Hennrich: ... Mitglied des Vorstandes

Dieter Schnittjer: ... Mitglied des Vorstandes

Prof. Dr. Jan Scholten: ... Mitglied des Vorstandes

Stützpunkt Regensburg Abenteuer Erzberg

Vom 19. bis 21. Oktober 2018 unternahm der Stützpunkt Regensburg eine Exkursion ins benachbarte Ausland nach Österreich. Genauer gesagt zum Erzberg bei Eisenerz in der Steiermark. Los ging es am Freitag früh in Regensburg über Passau nach Linz an der Donau. Hier machten wir Halt bei der voestalpine, dem weltweit führenden Technologie- und Industriegüterkonzern im Stahlwerk. Die voestalpine zählt zu den führenden Partnern der europäischen Automobil- und Hausgeräteindustrie sowie weltweit der Luftfahrt-, Öl- und Gasindustrie. Die voestalpine ist darüber hinaus Weltmarktführer in der Weichtechnologie und im Spezialschienenbereich sowie bei Werkzeugstahl und Spezialprofilen. Hier besuchten wir die voestalpine Stahlwelt, in der wir von erfahrenen Guides mit auf eine Reise in die Welt des Stahls genommen wurden. Im Inneren der voestalpine Stahlwelt hängt eine riesige Stahlrolle, einem „Tiegel“ nachempfunden. Der Tiegel ist die zentrale Erlebniswelt, glanzvolle Fixpunkte sind 80 große, verchromte Kugeln mit einem Durchmesser von bis zu 2,50 Metern. Einzelne Kugeln sind in den Ausstellungsparcours integriert, angeschnitten und zum Teil auch begebar – sie bieten faszinierende Einblicke in die Welt des Stahls. Nachdem wir gelernt hatten, was so alles aus Eisenerz gemacht werden kann, waren wir nun besonders neugierig darauf geworden, der Gewinnung des Rohstoffes "Eisenerz" auf den Grund zu gehen. Davor jedoch führte uns der Weg durch die beeindruckende Bergwelt der Steiermark zu einem weiteren Zwischenstopp am Leopoldsteiner See mit kleiner Kaffeepause. Letztes Etappenziel des ersten Reisetages war der Brückl-Wirt in Niklasdorf - unser Hotel für die Zeit in der Steiermark - wo wir von den Wirtsleuten aufs Herzlichste begrüßt wurden. Am Samstag ging es mit der Besichtigung

des Schaubergwerks weiter. Mit der "Kattl" dem ehemaligen Mannschaftszug ging es 1,5 km in den Berg. Bei der geführten Tour wurden wir Zeuge einer inszenierten Sprengung. Wieder am Tageslicht angekommen, erwartete uns das eigentliche Highlight unserer Erzbergbesichtigung, die Fahrt mit dem vermutlich größten Taxi der Welt, dem Hauly. Der Hauly ist ein umgebauter 860 PS-Riese mit Aussichtsplattform. Über eine Leiter geht's hinauf in die umgebaute Mulde. Auf ca. 4 m über Straßenniveau schaukelte uns der Driver mitten in den Tagebau des Erzberges, wo wir zusehen konnten, wie der Erzabbau mit Schwerlastwagen und Radladern über Tage funktioniert.

Nach einem ereignisreichen Tag im Bergwerk ging's zurück zum Brückl-Wirt. Die Wirtsleute entführten uns dann auf seine über 500 Jahre alte Almhütte. Nach einem Begrüßungstrunk mussten wir die berühmte Almolympiade absolvieren, bevor es Leckeres vom Grill gab. Unsere Gruppe wurde kurzerhand in 3 Mannschaften aufgeteilt und jede Gruppe musste 3 "olympische" Disziplinen bestreiten. Und zu gewinnen gab es auch etwas: einen Weinabend zu zweit, eine Traumreise nach Wahl, ein BMW. Angespornt durch die ausgelobten Preise gaben natürlich alle Teilenehmer, das Beste um einen der begehrten Preise zu gewinnen.

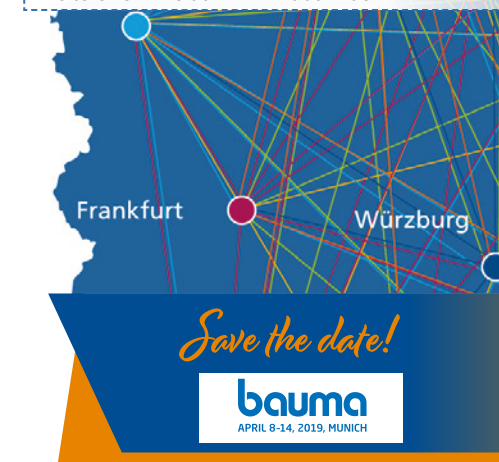
Zurück im Hotel ließen wir den Abend in der Hotelbar in gewohnter VDBUM-Manier ausklingen und waren gespannt darauf, wer am Abreisetag der glückliche Gewinner der Almolympiade sein würde. Die Auflösung gab es dann bei der Verabschiedung: 3. Preis – Weinabend für Zwei: 2 Zwiebeln zum Selberschälen. 2. Preis – Traumreise nach Wahl: 2 Schlaf-tabletten für schöne Träume
1. Preis – BMW: Eine Brotzeit mit Wurst Bepackt mit guten Erinnerungen und tollen Preisen war es ein ereignisreiches Wochenende.



VDBUM im Jahr 2019

8. – 14. April	München
bauma 2019, Messe München	
7. Mai	Hamburg
Airbus-Werksbesichtigung	
5. – 7. September	Karlsruhe
TiefbauLIVE	
11. – 15. September	Neumünster
NordBau	
18. September	Frankfurt
Regionalveranstaltung	
20. September	Rottburg/Wümm
VDBUM Open, Golfturnier	
20. – 22. September	Hannover
"Rhein in Flammen" – Bomag Tour (RV)	

Weitere Termine auf www.vdbum.de



Save the date!

bauma
APRIL 8-14, 2019, MUNICH

ALLES GUTE

Alles Gute
zum Geburtstag!

BESONDERE GEBURTSTAGE IM II. QUARTAL 2018:

Name	Datum	Alter	SP
Werner Wolff	01.04.1939	80	Bremen
Ferdinand Waidhas	04.04.1939	80	Regensburg
Manfred Brückner	17.05.1939	80	Berlin
Georg Beckhusen	15.04.1949	70	Hamburg
Heinz-Gerhard Tietjen	04.06.1949	70	Bremen
Alfred Ulrich	17.06.1949	70	Köln

Unser Beileid

Name	Geboren	Verstorben
Hans-Werner Badenhop	29.8.1957	2.1.2019 HB